

Demnächst wird erscheinen:

# Palästinajahrbuch

des Deutschen evangelischen Instituts für Altertumswissenschaft  
des heiligen Landes zu Jerusalem

Im Auftrage des Stiftungsvorstandes  
herausgegeben von

Prof. D.Dr. Gustaf Dalman.

===== Zweiter Jahrgang. =====

Mit 2 Textkizzen, 2 Tafeln und 1 Karte in Steindruck.

Preis M. 2.60 ord., M. 1.95 netto, geb. M. 3.50 ord., M. 2.65 netto.

Noch in umfassenderer und eingehenderer Weise als der vorige Band berichtet der neue Jahrgang des Palästinajahrbuchs vom heiligen Lande und von der für den Protestantismus bedeutsamen Tätigkeit des Deutschen Evangelischen Instituts zu Jerusalem. Geographie, Altertumskunde und Kulturgeschichte sind die Gebiete, in denen sich die diesmal mitgeteilten Arbeitsproben bewegen:

Die Via dolorosa in Jerusalem. — Die Stadt Samaria und ihre Verkehrswege. — Ein neugefundenes Jahvebild. — Eine Inschrift aus dem Hain Mamre der byzantinischen Tradition. — Gastfreundschaft im Lande der Bibel einst und jetzt. — Israelitische und altarabische Trauergebräuche. — Muslimische Totengebräuche. — Die arabischen Volksschulen Jerusalems. — Vom Galiläischen Meer „hinauf gen Jerusalem“.

Die fesselnden Beiträge gestalten das Palästinajahrbuch zu einem ebenso belehrenden wie unterhaltenden ersten deutsch-evangelischen Hausbuch. Wir empfehlen das alljährlich erscheinende Unternehmen erneut der besonderen Beachtung und Verwendung der Firmen mit theologischer Kundschaft.

Berlin SW 68.

E. S. Mittler u. Sohn.

Verlag von F.C.W. Vogel in Leipzig.

Zur Versendung liegt bereit:

Über die

## Störung chemischer Korrelationen

im Organismus

von

Prof. Dr. L. Krehl in Strassburg.

Preis ord. M 1.—, netto M —.75.

## Die sensibilisierende Wirkung fluoreszierender Substanzen

herausgegeben

von

Prof. Dr. H. v. Tappeiner und Privatdoz. Dr. A. Jodlbauer  
in München. in München.

Preis ord. 4 M, netto 3 M.

Diese Werke der beiden bekannten Autoren sind für jeden Praktiker von Interesse und werden viel verlangt werden. Sie wollen sich daher mit Exemplaren reichlich versehen und mir Ihren Bedarf baldgef. aufgeben.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Anfang Januar 1907.

F.C.W. Vogel.

In der Anzeige der Firma:

Leonhard Simion Nf. Sep.-Kto.  
in Berlin

in Nr. 300, Seite 13325 d. Bbl., bitten wir den Herausgeber der Halbmonatsschrift „Ethische Kultur“ richtig zu stellen in:  
Dr. Rudolf Penzig. Red.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher siehe nächste Seite!

### Angebotene Bücher.

Ich erwarb die Restauflage von:

Leber, Max v., d. neue Brückenverordnung d. österr. k. k. Handels-Minist. vom 15/9. 1887 u. i. techn. Begründung. (Berechnung eiserner Eisenbahnbrücken mit einer und mehreren Öffnungen.) Mit Erläuterungen u. Hilfstabellen z. prakt. Anwendung versehen. 2 Bde. Wien 1888, und biete dieses Werk statt für 13 M für nur 5 M an.

Alois Reichmann  
in Wien IV/1, Hauptstr. 18.

Moritz & Münzel in Wiesbaden:  
Iconographie des contemporains depuis 1789—1820. Folio. (Lithogr. u. Facs)